

WEIN WEINGUT

Müller Thurgau Weinbau Grob

Jahrgang	2021
Trauben	Müller Thurgau
Herkunft	Schenkenbergertal, Aargau, Schweiz
Bewirtschaftung	biodynamisch
Mazeration	-
Gärung	
Filtration	
Ausbau	
Weinstil	Orangewein



WEIN

Wilde Nase mit Bitterorange, Pfirsichblüte und Achtung Plotttwist, Rauchwurst. Ein Orange mit fordernder Struktur und kompaktem Tannin, Müller-Thurgau mal ganz anders.

Orangewein

Orangenwein? Nein, ein Orange Wine hat nichts mit Orangen Früchten zu tun; es geht lediglich um die Farbe des Weins, die orange oder bernsteinfarben ist. Hergestellt wird der Wein aus weißen Trauben, die wie bei der Rotweinherstellung mit der Maische vergoren werden, im Gegensatz zum Weißwein, bei dem nur der Saft vergoren wird. Und was ist eine Maischegärung? Als Maische bezeichnet man das Gemisch aus Saft, den Traubenschalen und manchmal auch den Traubensielen. Alles wird für einige Tage/Wochen/Monate stehen gelassen (mazeriert) und vergoren. Durch den Kontakt des Safts mit der Beerenhaut und den Kernen erhält der Wein seine Färbung und Gerbstoffe (Tannine) – je länger, desto intensiver. Nach der Maischegärung wird der Wein in Holzfässer, Betontanks, Stahltanks oder Amphoren gefüllt, um dort zu reifen. Orange Weine sind körperreicher als Weissweine, enthalten Tannine und ihnen fehlen die typischen klaren Rebsorten-Aromen. Stattdessen überwiegen bei Orange Weinen erdige, würzige und gerbstoffige Noten.

WEINGUT

Philipp Grob, der Rebensretter aus St. Gallen. Philipp hat zunächst Maschinenbau studiert, dann in vielen renommierten Bars weltweit gemixt und schliesslich nach einem Jahr bei Hans-Peter Schmidt (Mythopia) seine Leidenschaft für den Wein entdeckt. Zurück in seiner Heimat sucht er nach alten, besonderen Parzellen, die ohne seine Fürsorge verwildern oder gerodet würden. Im Moment bewirtschaftet er einen knappen Hektar biodynamisch, verteilt auf 3 Parzellen. Der logistische Aufwand ist enorm. Laut Philipp läuft die Arbeit im Keller eher intuitiv als geplant. Wir probieren die Weine seit dem ersten Jahrgang und finden die Entwicklung toll. Was im ersten Jahr (2019) noch etwas rustikal und ruppig wirkte, bekommt heute bereits Spannung und Struktur. Wir sind überzeugt, dass Philipp in den kommenden Jahren ganz vorne am Tisch der mystischen Weinmacher sitzen wird.

Bewirtschaftung: biodynamisch

Fläche: 1h

Ø Regen: 1470ml

Ø Temperatur: 7,4°

Böden:

Topographie: hügelig - steil

Klima: kontinental

Weinstil: frech-funky

BLUME WEIN
www.blume-wein.ch

BLUME WEIN